

Ludolph Georg Weichelt, Sortiments-, Colportage- und Commissions-Buchh. Berlin

22 Zimmerstrasse 22 (a. d. Gr. Friedrichstrasse).

Commissionär in Leipzig: Herr Bernhard Hermann.

[27853.]

Specialität:

Lieferung von Sortiment an Behörden, Institute, Bibliotheken etc. — Massenvertrieb gediegener populärer Subscriptions- und Lieferungswerke etc. durch energische, erfolgreiche Operationen.

= Von Novitäten, welche sich zum Massenvertrieb oder zur Einführung eignen, erbitte ungesäumte directe Zusendung eines Exemplars gratis oder à cond. sous bande.

(Vide Circular vom 1. April a. c.)

Indem ich dem geschätzten Verlagsbuchhandel meine Firma zur Uebernahme des Auslieferungslagers am hiesigen, täglich mehr an Bedeutung gewinnenden und daher auch immer mehr zu berücksichtigenden Platze in Erinnerung bringe, bemerke ich hinsichtlich der Offerten zur Uebernahme des Central-Debets von periodisch in Lieferungen erscheinenden Werken, dass ich nur für wirklich gediegene Publicationen Verwendung habe und gewöhnliche Roman-Literatur gänzlich (soweit dies im Verkehr möglich) ausgeschlossen ist.

Hochachtungsvoll empfohlen d. O.

Verleger von Jugendschriften und Bilderbüchern

[27854.] werden höfl. ersucht, uns Offerten bezügl. Ankaufs von Rest-Auflagen oder von rampionirten Exemplaren zukommen zu lassen. Discretion selbstverständlich, Zahlung baar.

Bermann & Altmann in Wien.

Die Leipziger Vereinsbuchdruckerei,

Elisenstrasse 28,

empfehl den Herren Verlegern ihr mit den modernsten Schriften aufs reichlichste ausgestattetes und mit Dampftrieb eingerichtetes Etablissement zur Uebernahme von Druckaufträgen aller Art und sichert bei geschmackvollster und schnellster Ausführung die reellsten Preise zu.

Verlegern pädagogischer Literatur

[27856.] empfehlen wir zu Insertionen ihres Verlags unser

Handwörterbuch f. d. deutschen Volksschullehrer.

Auflage des ersten Heftes 8000. Die gespaltene Zeile 3 Nl, bei Heft 2. u. ff. 2 Nl baar.

Dresden, den 13. September 1871.

Schulbuchhandlung.

[27857.] Ende October wird gratis versandt und bitte ich bei Verwendung für Kataloge vermischter Literatur gef. zu verlangen:

Catalog 21. Auswahl werthvoller Werke aus allen Gebieten der Literatur. Ca. 2000 Nummern. Rabatt 16 2/3 %.

Der Katalog enthält nicht „modernes Antiquariat“.

München.

Max Brissel.

[27858.] Vom 1. September ab haben wir die Bedingungen des Baar-Bezuges unseres

Schulbücher-Verlages

dahin abgeändert, dass wir 9/8 Expl. mit 25 % Rabatt geben.

Berlin, September 1871.

G. Grote'sche Verlagshandlung.

[27859.] In der Kölnischen u. Augsburger Allg. Zeitung findet sich die Nachricht, daß meine Buchhandlung von der Polizei geschlossen worden ist, und erlaube mir hierdurch meinen geehrten Geschäftsfreunden mitzutheilen, daß jene Nachricht entschieden auf einem Mißverständnis beruht, meine Handlung ist keinen Augenblick im Vertriebe gestört worden.

Riga, 2. Septbr. 1871.

E. Bruhns.

[27860.] Oskar Weiner in Leipzig erbittet umgehend Verlagskataloge.

[27861.] Incassi für hier und Umgegend besorge ich gegen billigste Provision.

Herford, September 1871.

Carl Senftleben.

[27862.] Roleff & Mihin in St. Petersburg ersuchen die Herren Verleger von Lassalle's Schriften um Zuwendung von je 1 Exemplar gegen baar.

[27863.] Illustrierte Pracht-Kupferwerke (als Dresdner, Berliner, Münchener Gallerie etc.) sowie populäre Artikel, Romane etc. sucht in Partien oder Restvorräthen

J. D. Polack in Hamburg.

Leipziger Börsen - Course am 16. September 1871.

(B = Brief. bz. = Bezahlt. G = Gesucht.)

Table with exchange rates for various locations: Amsterdam, Augsburg, Belg. Bankplätze, Berlin, Bremen, Frankfurt a. M., Hamburg, London, Paris, Wien.

Sorten.

Table with gold and silver prices: Kronen, Zpfd., Augustdor, Francs, Holl. Duc., Kaiser, Passir, Gold, Zerschmittens Ducat, Silber, Oesterr. Bank- u. St.-Noten, Russische, Div. ausländ. Cassenanweis., Ausland. Banknoten.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints v. 10. und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Erstgenannte Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. — Rechtsfälle. — Miscellen. — Personalsnachrichten. — Anzeigenblatt Nr. 27742—27863. — Leipziger Börsen-Course am 16. September 1871.

Table listing various publishers and their works: Alexander, Anonime, Arnold, Basse, Berger-Levrault, Bernmann & A., Bertling, Briffel, Bruhns, Bubbeus, Dabem-Exped., Deistung, Detloff, Dürr, Engel, Engelhardt, Exped., Flay & St., Franzen & G., Fröbbling, Garus, Gerold's Sohn, Goep, Grautoff, Großmann, Grote, Gummi, Haar & St., Haefele, Hammerschmidt, Harnecker & G., Haefel, Haefel in St. P., Hannel, Heinrichsbof, Hgbb., Helwing, Hestling, Heymann, Hinstorff, Hirschwald, Huch, Huch in Z., Hunger, Hurter, Imme, Jolowicz, Kay, Klinkmüller, Roleff & W., Köpfling, Kunze, Reiner, Le Hour, Lippert'sche Buchb., Loewenstein, Lucius, Reibinger, Reiber, Rengel, Reperien, Reyer & G., Roellenhoff, Morgenstern, Müller, Müller, W., Quaquardt, Reffler & W., Neumann-Hartmann's, Nijhoff, Ritsch, Ruit, Düben, Blas, Polack, Reichenecker, Richter, Rider, Rieger, Rieger in W., Rofenthal, Rother, Scheel, Schettler, Schletter, Schneider & D., Schöningh, Schulbuch, Schulz, Schulze, Senftleben, Stiller, Strauß, Trube, Trübner & G., Vereinsbuchdruckerei, Verl.-Anstalt, Verlagbuchb., Violet, Weichelt, Wöhrle, v. Babern.

